

25 Jahre Pilger

Hermann Görtz aus Bellinghoven

ERKELENZ. — Die Fußprozession zum Apostelgrab des hl. Matthias in Trier, an der 20 Personen teilnahmen, wurde von der Mathias-Bruderschaft Erkelenz Stadt und Land organisiert. Die Wallfahrt dauerte vom 11. bis 17. Mai. Sie stand unter dem Thema: „Herr, lehre uns beten.“

Kaplan Schnitzler begleitete die Prozession und leitete unterwegs Glaubensgespräche und Diskussionen. Jeder Tag stand unter einem bestimmten Motto. Die einzelnen Themen wurden jeden Morgen von Kaplan Schnitzler bekanntgegeben. Zum Abschluß des Tages feierte man abends gemeinsam die hl. Messe und suchte dann die Quartiere auf. Der älteste der Pilger war 70 Jahre alt, der Jüngste 20.

54 Buspilger schlossen sich den Fußpilgern an. Man traf sich an der Moselbrücke vor Trier und zog gemeinsam zum Apostelgrab.

In diesem Jahr feierte Hermann Görtz aus Bellinghoven sein silbernes Pilgerjubiläum. Der Jubilar nahm 1932 zum ersten Male an der Wallfahrt teil. Damals wurde die Prozession noch von einem Pferdefuhrwerk begleitet. Laut Chronik zieht man seit 500 Jahren zum Apostelgrab des hl. Mathias. Hoffentlich ist es möglich, daß man trotz des zunehmenden Verkehrs auf der Straße noch lange diesen schönen Brauch beibehalten kann.